

# Weihnachtslauf-Spende wurde übergeben Rekordergebnis von 12.388,89 Euro

(Li) - Am Samstag, den 13. Januar 2018 trafen sich etwa 40 Sportlerinnen und Sportler um Lauftreffleiter Michael Schoring und Ehrenlaufreffleiter Helmut Otto am Mondorfer Fähranleger, um gemeinsam per pedes den Spendscheck mit dem Erlös des 23. REWE-Weihnachtslaufs nach St. Augustin in die Asklepios Klinik zu bringen.

Bei trockenem, aber kühlem Wind machten sich Walker/innen und Läufer/innen auf den Weg, der nachdem sich das Rheinhochwasser zurückgezogen hatte, nahezu dieselben 12 km aufwies wie die Jahre zuvor. Mit dabei Utes Hund "Henry", ein Wäller, eine Kreuzung der Rassen Briard (franz. Hütehund) und Australian Shephard (amerik. Hütehund).

Trotz widriger Wetterlage während der Veranstaltung am 2. Dezember 2017 konnte ein Reinerlös von 12.388,89 Euro erwirtschaftet und der Elterninitiative krebskranker Kinder zur Verfügung gestellt werden. Mit diesem erfreulich hohen Spendenaufkommen erhöht sich die Gesamtspendensumme nach der 23. Auflage auf insgesamt



Bei frischem Wind ging es von Mondorf aus nach St. Augustin

123.500 Euro.

Erwartet wurden die Läufer/innen und Walker/innen des TuS Mondorf von Manuela Melz der Vorsitzenden der Elterninitiative sowie Oberarzt Dr. Harald Reinhard und Uwe Jansen, dem neuen Geschäftsführer der Asklepios Klinik. Die Helferinnen der Initiative ließen es sich nicht nehmen und empfingen die Sportler/innen mit Punsch, Kaffee und Gebäck.

Michael Schoring bedankte sich im Namen der Teilnehmer/innen für den herzlichen Empfang und die Beköstigung. Des weiteren

zitierte er aus dem Laufbuch von Joe Körbs (Laufen in Bonn und Umgebung) vom Beginn und der Entstehung des Weihnachtslaufs. Er betonte, dass die Spenden nur durch den Start der zahlreichen Aktiven, der Sponsoren und deren Hilfe zustande kommen. Unter dem Applaus der Anwesenden überreichte er anschließend symbolisch den Scheck mit der fünfstelligen Spendensumme vor dem Komma.

Manuela Melz war hocherfreut, dankte allen Teilnehmer/innen und Helfer/innen der Veranstal-

tung und versprach am 2. Dezember 2018 mit Mitgliedern der Elterninitiative die 24. Auflage des REWE-Weihnachtslauf tatkräftig zu unterstützen. Als Starterin des Bambinilaufs überkommt sie Gänsehaut pur, wenn sich die Jüngsten, teilweise in Begleitung der Erziehungsberechtigten, in Richtung Adenauerpark bewegen.

Den Worten der Vorsitzenden schloss sich Dr. Reinhard und Uwe Jansen an. Die Verantwortlichen der Asklepios-Klinik planen einen Neubau und es ist angedacht, dort ein sportliches Fitnesscenter zu integrieren, damit auch der Klinikalltag der strapazierten Eltern, deren Kinder in Behandlung sind, etwas Abwechslung erfährt.

Die Elterninitiative krebskranker Kinder versucht mit den Spendengeldern den schwer erkrankten Kindern der Station 1b in der Kinderklinik das Leben zu erleichtern. Zur umfangreichen Unterstützung gehört nicht nur die Anschaffung moderner Hilfsmittel, sondern auch die Realisierung von Familienaufenthalten, bei denen nicht nur die erkrankten Kinder, sondern auch deren Eltern und die mitunter etwas vernachlässigten gesunden Geschwister Erholung finden. □



Strahlende Gesichter bei allen Beteiligten nach der Scheckübergabe